[s.n.]

Autor(en): **Sutermeister, Eugen**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **52 (1926)**

Heft 35

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-459645

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Sonntag Nachmittag im „Tea Room“

H. Laubi

Ich hocke zwischen Dämchen, netten,
Es wallt der Rauch von Zigaretten
Durch lichte, klangerfüllte Räume,
Ich trinke, lausche oder träume;
Herüber klingt ein froh Gelächter
Und wohl auch ein: „O Gott, gerechter!“
Sie schlürfen Tee und nippen Weine,
Bewundern fein bestrümpfte Beine,
Es schimmert Frauenarmes Blöße.
Und sieh: in seiner ganzen Größe
Stolziert herein dort ein Philister,
Wie viel der liest und mehr noch ißt er!
Gespitzte Mündchen knuspern Kuchen
Und möchten Küsse auch versuchen,
Beim Lämpchenglühn vergess' zu Zeiten
Ich Werkeltags Erbärmlichkeiten.

Eugen Sutermeister